



Vorlage Nr.: 2016/027

14.01.2016

Berichtsvorlage

öffentlich

|                       |                  |            |     |
|-----------------------|------------------|------------|-----|
| Beratungsfolge        | Berichterstatter | Sitzung am | TOP |
| Ausschuss für Bildung | FBL D            | 10.02.2016 | 4   |

## Netzwerk Medienbildung - Medienscouts

### Darstellung des Sachverhaltes:

#### Übersicht zur aktuellen Entwicklung des Netzwerkes Medien im Kreis Recklinghausen / Ausbildung der Medienscouts:

Im Schuljahr 2014/15 nahmen 15 Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie Gymnasien des Kreises (s.u.) das Angebot der Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM) zur Teilnahme am Projekt „Medienscouts“ an. Leitgedanke dieses Medienkompetenz- Projekts ist es, Jugendliche in Medienthemen und in ihrer Beratungskompetenz fit zu machen, sodass diese dann nach dem Peer-Education Ansatz ihren Mitschülern für Fragen rund um das Thema Medien zur Verfügung stehen. In seiner Grundkonzeption richtet sich das Projekt an alle Schulen der Sekundarstufe I. (Anmerkung: In Zusammenarbeit mit dem Jobcenter und der Schulsozialarbeit an den Berufskollegs des Kreises haben Medienberater der LfM im Jahr 2013 bereits ein Konzept für das Berufskolleg und somit auch für die Sek II entwickelt, das aber bisher keine kreisweite Verstetigung gefunden hat.)

Das besondere Angebot der LfM zur Teilnahme am Projekt beinhaltete die Kostenübernahme für Materialien und eigens nach engen Qualitätsstandards qualifizierte Referentinnen und Referenten. Um sich als Schule für eine Bewerbung zu qualifizieren, mussten diese bestimmte Kriterien erfüllen wie zum Beispiel die Benennung einer Gruppe von SchülerInnen und LehrerInnen, das Bereithalten von Räumlichkeiten und Technik für die Schulungsphasen oder das Catering für die Teilnehmenden an den Fortbildungstagen. Die zentrale Koordinierung der Bewerbung lag beim Regionalen Bildungsbüro.

Sülberkrüb  
Landrat

Butz  
Kreisdirektor

Der Umstand, dass der Kreis schließlich mit 15 Schulen (statt der vom Projekt vorgesehenen max. 10 Schulen) teilnehmen konnte und somit 60 Schülerinnen und Schüler der Klasse 8 zu Mediencouts und 25 Lehrerinnen und Lehrer im Thema fortgebildet hat, war der Bereitschaft der Teilnehmenden geschuldet, sich zukünftig um eine Fortführung dieses Konzeptes der Mediencouts in Eigenregie zu kümmern, indem man projekterfahrene Beratungslehrkräfte als Co-Moderatorinnen und Co-Moderatoren für andere Schulen bereitstellen wird. Damit war es auch Schulen möglich an dieser Bewerbungsrunde teilzunehmen, die zu einem früheren Zeitpunkt schon einmal an der Qualifizierung teilgenommen hatten. Die Umsetzung erfolgte in zwei Gruppen (s.u.) an zwei Standorten im Kreis und konnte auch nur durch die intensive organisatorische und finanzielle Begleitung durch das Kommunale Bildungsbüro der Stadt Recklinghausen (Klaus Herrmann) und das ESM-Jugendbüro für die Stadt Marl (Uli Häring) realisiert werden. Bereits zum Ende der Workshopreihe war deutlich geworden, dass es mit einer einmaligen Erstqualifizierung auf SchülerInnen- wie auch LehrerInnenseite nicht getan war und Möglichkeiten für weitere interessierte Schulen eröffnet werden sollten.

Dazu wurden dann im Dezember 2015 zwei Fachtagungen organisiert und durchgeführt, für die sich das „Netzwerk Medienbildung im Kreis Recklinghausen“ gegründet hatte und verantwortlich zeigte. Zu dem Netzwerk gehören zur Zeit das Regionale Bildungsbüro des Kreises, die MedienberaterInnen des Kreises, das Kommunale Bildungsbüro der Stadt Recklinghausen, das ESM-Jugendbüro in Marl, die Sportjugend im Kreissportbund Recklinghausen e.V. sowie zwei DozentInnen des LfM, die als MedienpädagogInnen für Schulen im Kreis im Projekt Mediencouts bereits erfolgreich tätig waren.

Ziel der Tagungen war die Bekanntmachung des Projektes Mediencouts, des Netzwerkes Medienbildung sowie die Angebote der beteiligten Institutionen. Besondere Beachtung fanden die Ausführungen von Klaus Herrmann zu Möglichkeiten der Finanzierung des Projektes über die Inanspruchnahme von Kapitalisierungsgeldern durch die einzelne Schule, durch Kooperation von Schulen in der Durchführung der Workshops, um Honorare der Dozenten von ungefähr 2000 € pro Durchlauf zu teilen und der Ankündigung, dass die Stadt Recklinghausen für ihre Schulen in Trägerschaft die Kosten übernimmt, wenn die Schule die Mediencouts als Komponente ihres Medienentwicklungsplans ausweisen kann. (Dazu auch eine Vorlage für die kommende Sitzung des Steuerkreises des Regionalen Bildungsnetzwerkes am 14.3.2016.)

Zur Entwicklung von schuleigenen Medienkonzepten haben die pädagogischen MitarbeiterInnen des Medienzentrums ihre Arbeit vorgestellt und Unterstützung angeboten.

Aus den nicht verwendeten Restmitteln der Fachtagungen ist in Folge der Veranstaltungen die Idee einer Umsetzung der Medienscouts an Förderschulen entstanden. Eine der DozentInnen verfügt über eine sonderpädagogische Ausbildung und interessierte Schulen gibt es auch schon, so dass ein Vorgespräch zwischen dem Regionalen Bildungsbüro und dem zuständigen Schulrat Herrn Menzel bereits stattgefunden hat.

Allgemeine Informationen zum Projekt und zur Umsetzung finden Sie unter nachfolgendem Link zur LfM: [www.medienscouts-nrw.de/](http://www.medienscouts-nrw.de/).

Ansprechpartner des Netzwerkes Medien im Kreis Recklinghausen:

**Regionales Bildungsbüro Kreis Recklinghausen, Fachdienst Bildung**

Volker Blum, Tel.: 02361 53-4021, [Volker.Blum@kreis-re.de](mailto:Volker.Blum@kreis-re.de),

Cathrin Gronenberg, Tel.: 02361 53-3403, [Cathrin.Gronenberg@kreis-re.de](mailto:Cathrin.Gronenberg@kreis-re.de)

**Kommunales Bildungsbüro der Stadt Recklinghausen**

Klaus Herrmann, 02361 501840, [Klaus.Herrmann@recklinghausen.de](mailto:Klaus.Herrmann@recklinghausen.de)

**Medienberatung Kreis Recklinghausen**

Beate Morbach, 02365 935-7501, [beate.morbach2@kt.nrw.de](mailto:beate.morbach2@kt.nrw.de)

Michael Stiens, 02365 935-7502, [michael.stiens@kt.nrw.de](mailto:michael.stiens@kt.nrw.de)

**Sportjugend im Kreissportbund Recklinghausen e.V.**

Johanna Heß, 02365-502822, [sportjugend@ksb-re.de](mailto:sportjugend@ksb-re.de)

**ESM - Jugendbüro, Marl**

Uli Häring, 02365 8090570, [jugendbuero@esm.de](mailto:jugendbuero@esm.de)

**Dozenten für Medienscouts**

Medienpädagogin Claudia Wierz, Kontextmedien, 0177-96 82 909,  
[wierz@kontextmedien.de](mailto:wierz@kontextmedien.de)

Medienpädagoge Thomas Erzberger, Medianauten, 0521-39 88 297,  
[thomas.erzberger@web.d](mailto:thomas.erzberger@web.d)